

Medienforum des Bistums Essen

Zwölfling 14 / 45127 Essen

Dienstag, 15. November 2016 - 19.30 Uhr

BücherLeben – Mit Autoren im Gespräch

„Widerfahrnis“

Lesung und Gespräch mit **Bodo Kirchoff**

Im Rahmen der Reihe „BücherLeben“ soll mit Autorinnen und Autoren der modernen Gegenwartsliteratur die Frage nach der Lebensdeutung und Lebensgestaltung in ihren Texten diskutiert werden. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, was das Lesen dieser Texte mit dem jeweils eigenen Leben zu tun haben kann.

In Kooperation mit:

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Essen

Eintritt: 15,00 €

Vorverkauf:

Medienforum des Bistums Essen

Zwölfling 14, 45127 Essen

Tel.: 0201 / 2204-274

Abendkasse:

sofern nicht ausverkauft

Einlass: 19.00 Uhr



Reither, bis vor kurzem Verleger in einer Großstadt, nun in einem idyllischen Tal am Alpenrand, hat in der dortigen Bibliothek ein Buch ohne Titel entdeckt, auf dem Umschlag nur der Name der Autorin. Und als ihn dieses noch beschäftigt, klingelt es abends bei ihm. Und bereits in derselben Nacht beginnt sein Widerfahrnis und führt ihn binnen drei Tagen bis nach Sizilien. Die, die ihn an die Hand nimmt, ist Leonie Palm, zuletzt Besitzerin eines Hutgeschäfts; sie hat ihren Laden geschlossen, weil es der Zeit an Hutgesichtern fehlt, und er seinen Verlag dichtgemacht, weil es zunehmend mehr Schreibende als Lesende gibt.

Aber noch stärker verbindet die beiden, dass sie nicht mehr auf die große Liebe vorbereitet zu sein scheinen. Als dann nach drei Tagen im Auto am Mittelmeer das Glück über sie hereinbricht, schließt sich ihnen ein Mädchen an, das kein Wort redet, nur da ist ...

Kirchhoff erzählt in seiner großartigen Novelle von der Möglichkeit einer Liebe sowie die Parabel von einem doppelten Sturz: in die Liebe, ohne ausreichend lieben zu können, und in das Mitmenschliche, ohne ausreichend gut zu sein. »Aber wo wären wir ohne etwas Selbstüberschätzung«, sagt der Protagonist Reither, um sich Mut zu machen für den ersten Kuss mit Leonie Palm, »jeder wäre nur in seinem Gehäuse, ein Flüchtling vor dem Leben.«

Bodo Kirchhoff



Bodo Kirchhoff (* 6. Juli 1948 in Hamburg) ist ein deutscher Schriftsteller. Er lebt in Deutschland und am Gardasee in Italien. Er veröffentlicht Erzählungen, Romane und Drehbücher. Von 1972 bis 1979 studierte er Pädagogik in Frankfurt a.M. und promovierte dort über Jacques Lacan. Zu dieser Zeit erhielt er auch seinen ersten Vertrag mit dem Suhrkamp-Verlag.

Kirchhoff ist verheiratet und hat zwei Kinder. 1988 kam sein Sohn Claudius auf die Welt, dem er sein Buch „Der Sandmann“ widmete. 1993 wurde seine Tochter Sophia geboren.

1995 war Kirchhoff Dozent der Frankfurter Poetik-Vorlesungen. Kirchhoff besitzt ein Haus in Torri del Benaco und gibt dort Kurse für Kreatives Schreiben.

Zuletzt erschienen in der Frankfurter Verlagsanstalt seine von Kritik und Publikum gleichermaßen gefeierten Romane „Verlangen“ und „Melancholie“ (2014) sowie „Die Liebe in groben Zügen“ (2012).

Medienforum des Bistums Essen
Postfach 100464 · 45004 Essen
Zwölfling 14 · 45127 Essen

T 0201/2204-274
F 0201/2204-272
medienforum@bistum-essen.de